




Abschlussveranstaltung TELEDerm

Datum:
25.10.2019

Ist
es

Ort:
Tübingen

Adresse:
Gesundheitszentrum Tübingen (GZT) (Gebäude 480)
Hoppe-Seyler-Str. 6
72076 Tübingen

Anfahrt:
 Anfahrtsskizze

Art:
Abschlussveranstaltung

Veranstalter:
Universitätsklinikum Tübingen

Kontakt:
Universitätsklinikum Tübingen
Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle
Versorgung
Prof. Dr. med. Stefanie Joos, Ärztliche Direktorin
E-Mail: [stefanie.joos\(at\)med.uni-tuebingen.de](mailto:stefanie.joos(at)med.uni-tuebingen.de)

Andreas Polanc, M. Sc. Public Health
E-Mail [andreas.polanc\(at\)med.uni-tuebingen.de](mailto:andreas.polanc(at)med.uni-tuebingen.de)

Sprache:
Deutsch

Downloads:

↓ [TELEDerm_Programmflyer \(PDF, ca. 226,66 KB\)](#)

gelungen, mittels telemedizinischer Konsile Patienten mit Hauterkrankungen in der hausärztlichen Praxis besser zu versorgen?

Zur Präsentation der ersten Ergebnisse der TELEDerm-Studie **am 25. Oktober 2019 um 12 Uhr** lädt das Universitätsklinikum Tübingen die Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich zu einem Pressegespräch ein.

Professorin Dr. med. Stefanie Joos, Ärztliche Direktorin des Instituts für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung am Universitätsklinikum Tübingen, Professor Dr. rer. medic. Dipl.-Inform. Christian Thies, Fakultät Informatik an der Hochschule Reutlingen und Katrin Tomaschko, Referatsleiterin Versorgungsprojekte eHealth, Fachbereich Integriertes Leistungsmanagement, AOK Baden-Württemberg, blicken auf die Studie zurück. Sie berichten von der großen Akzeptanz der neuen Versorgungsform bei Patientinnen, Patienten und Hausärztlichen Teams und geben einen Ausblick auf die Einführung von TELEDerm in die flächendeckende Versorgung.

Ab 13 Uhr findet im Anschluss an das Pressegespräch die Abschlussveranstaltung des TELEDerm-Konsortiums statt. Vorträge geben Einblick in die vielschichtigen Aspekte der Studie: die Wahrnehmung und Akzeptanz der neuen Versorgungsform durch Patientinnen und Patienten, die Einführung digitaler telemedizinischer Anwendungen in Hausarztpraxen sowie die Kommunikation zwischen Haus- und Hautärztinnen und -ärzten. Eine Podiumsdiskussion der beteiligten Projektpartnerinnen und -partner schließt die Veranstaltung ab (Programm im Anhang). Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zu den Vorträgen ebenfalls herzlich eingeladen.

Quelle

Universitätsklinikum Tübingen

TeleDerm: Schnelle Hilfe vom Hautarzt per Telekonsil

Fachärzte sind in manchen Gegenden rar. Und wenn man einen Termin ergattert hat, muss man mitunter lange darauf warten oder weite Wege in Kauf nehmen. Nun wurde an der Universität Tübingen eine Studie gestartet, die Abhilfe schaffen soll: Im Projekt TeleDerm beurteilen Dermatologen Hauterkrankungen telemedizinisch mithilfe von Bildern aus der Hausarztpraxis. Der Befund liegt nach spätestens zwei Tagen vor.